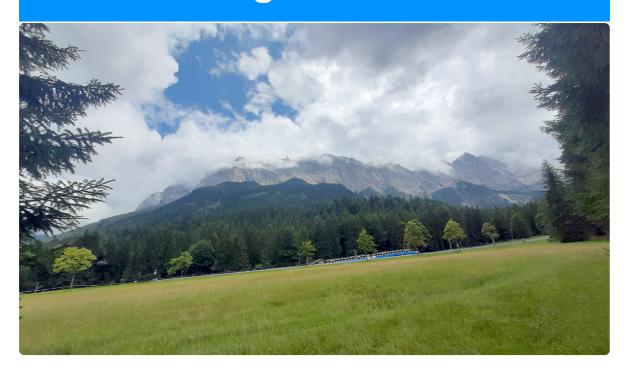


# Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V. August 2025



#### **Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte!**

Die im Newsletter geäußerten Ansichten und Meinungen sind allein jene der Verfasser und spiegeln nicht unbedingt den Standpunkt des Lypeh e.V. wider.

Die Jahresbroschüre 2024 kann als <u>PDF (41MB) heruntergeladen</u> werden. Es gibt eine Version (Qualitätsverlust der Bilder und Grafiken) mit <u>5MB zum herunterladen</u>.

Im Anhang findet ihr das Hessentreffen am 04. Oktober in Frankurt/Main.

# Hessentreffen zumThema Budget für Arbeit und Budget für Ausbildung

Am 24. Mai 2025 hatten wir in Darmstadt ein Hessentreffen vom Landesverband für Psychiatrie-Erfahrene e.V. zum Thema Budget für Arbeit und Budget für Ausbildung.

Herr Joachim Fischer, vom Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen in Mainz e.V. (ZSL) führte durch die Veranstaltung. Herr Fischer besetzt mit anderen Peers im ZSL die EUTB-Stelle. Sein Schwerpunkt ist das

Budget für Arbeit. Für das Budget für Ausbildung hatte er noch keinen persönlichen Fall.

Das Budget für Arbeit ist im <u>Bundesteilhabegesetz</u> geregelt und gibt es schon sehr lange, in Rheinland-Pfalz seit 2006. Bundesweit wurde es 2018 verbindlich eingeführt. Die gesetzliche Regelung findet sich in Paragraph 61 SGB IX. Die volle Erwerbsminderung ist Grundvoraussetzung für das Budget für Arbeit. Wie auch die volle Erwerbsminderung Voraussetzung für einen Werkstatt-Platz ist.

Es gibt keine Verpflichtung in die Werkstatt zu gehen. Es ist eine freiwillige Entscheidung. Werkstätten können auch von anderen Leistungsanbietern betrieben werden, wie von Trägern tagesstrukturierender Maßnahmen, auch Berufsförderungswerke. Freie Leistungsanbieter gibt es in der Realität kaum. Für das Budget für Arbeit benötigt man einen Arbeitgeber, der einen fest einstellen möchte.

Die unterste Grenze sind 3 Stunden am Tag beziehungsweise 15 Stunden die Woche, bei Inklusionsbetrieben sind es weniger Stunden, nämlich 12 Stunden pro Woche. Der Arbeitgeber bekommt einen Zuschuss vom Leistungsträger, in Hessen vom LWV. Der Zuschuss ist abhängig von der Minderleistung, die der entsprechende Arbeitnehmer leisten kann. Maximal 75 % des Arbeitslohns wird an den Arbeitgeber vom LWV geleistet. Es wird keine Arbeitslosenversicherung bezahlt, weil man voll erwerbsunfähig ist. Um das Budget für Arbeit beim LWV zu beantragen, muss ein unterschriebener Arbeitsvertrag vorliegen.

Die <u>Rentenversicherung</u> muss über das Budget für Arbeit informiert werden, am besten reicht man die Bescheinigung über das Budget mit ein. Aktuell ist ein Betrag von 17.500 € pro Jahr frei. Danach erfolgt eine Anrechnung.

Ein Praktikum ist eine gute Möglichkeit für einen Einstieg ins Arbeitsleben.

Das Budget für Arbeit wird aktuell nicht stark nachgefragt. 2023 waren insgesamt 3407 Menschen bundesweit im Budget für Arbeit, hingegen 269.000 Menschen in Werkstätten.

Ein wichtiger Unterschied zwischen Werkstatt und Budget für Arbeit ist der Rentenanspruch. Arbeite ich in einer Werkstatt, wird der Rentenanteil entsprechend 80 % eines Durchschnittsverdieners vom Bund bezahlt, und ich habe nach 25 Jahren einen Rentenanspruch. Bei der Werkstatt hat man sozusagen "Rentengarantie".

Beim Budget für Arbeit richtet sich mein Rentenanspruch nach meinem Gehalt bei einer Beschäftigung. In einem Niedriglohnsektor stelle ich mich für meinen Rentenanspruch somit schlechter.

Es wurden viele Fragen gestellt, auch zum persönlichen Budget, und es gab viele Beispiele und eine rege Diskussion. Um 15:50 Uhr machten wir eine Pause und wurden hervorragend vom Landesverband verköstigt.

Nach der Pause ging Herr Fischer auf das Budget für Ausbildung ein. Seit 2020 gibt es das Budget für Ausbildung. Wichtig ist auch hier einen Betrieb zu finden, der mir eine Ausbildung anbietet. Es muss ein anerkannter Ausbildungsberuf sein. Die Ausbildungsvergütung wird komplett übernommen. Das Berufsbildungswerk kann eine Alternative zur Berufsschule sein, wenn man eine theoriereduzierte Ausbildung benötigt und die Berufsschule dieses nicht anbietet. Es ist möglich auch eine theorienreduzierte Ausbildung nach § 66 Berufsbildungsgesetz (BBiG) und nach § 42r im Gesetz der Handwerksordnung (HWO) durchzuführen. Hauptträger für das Budget für Ausbildung ist die Agentur für Arbeit. Als erstes findet eine Prüfung statt, ob man Ausbildung fähig ist. Eine Zweitausbildung wird in der Regel nicht finanziert. Auch ist nicht geklärt, was nach der Ausbildung passiert.

Ich hoffe, ich konnte für Euch die Informationen verständlich zusammenfassen. Bei den <u>EUTB-Stellen</u> könnt ihr weitere Informationen erhalten oder direkt beim LWV. Ich selbst habe noch nicht das Budget für Arbeit. Ich überlege aber, ob das nicht eine gute Möglichkeit auf meinem Weg der Genesung wäre. Lieben Gruß Eure Michaela

Aktuelle Defizite in der psychiatrischen Versorgung bei paranoider, chronischer Schizophrenie und allgemein Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis

Fatale Folgen für die Kranken selbst, die Gesellschaft und die Therapeuten

Aufgrund des Größe des Beitrags ist der Artikel hier verlinkt.

Diese Email erreichte uns von LAG Gesundheit Die Linke Hessen

Liebe Psychiatrie-Bewegte,

die beabsichtigte neue Regelung im PsychKHG (s. Anhang), insbesondere der §28 Abs. 4 (neu), hat bereits für einige Aufmerksamkeit und berechtigte Kritik gesorgt.

Die Linke Wiesbaden bietet an in Rücksprache und Zusammenarbeit mit Ihnen eine **Kundgebung anlässlich der Anhörung am 3.9. vor dem Hessischen Landta**g zu organisieren. Die Kundgebung soll von 12.30 bis 14 Uhr stattfinden und der Psychiatrie-Bewegung eine Plattform für Ihre Kritik am Gesetzesentwurf und der Forderungen nach einer besseren Versorgung dienen. Wir würden auch die gesundheitspolitischen Sprecher:innen von CDU, SPD, Grünen und FDP einladen, um Ihnen die Chance für kurze Statements zu geben.

Eine solche Kundgebung macht aus unserer Sicht aber nur Sinn, wenn sie auf ein breites Bündnis setzt: Wir bitten Sie deshalb uns bis spätestens zum 30. Juli mitzuteilen, ob wir auf Ihre Unterstützung und Beteiligung rechnen dürfen. Natürlich sind auch explizit Redebeiträge aus Ihren Reihen erwünscht. Bereits angekündigt ist ein Redebeitrag von der Wiesbadener Rechts- und Gesundheitsdezernentin Milena Löbcke (Die Linke).

Wir freuen uns zeitnah von Ihnen zu hören und danken schon vorab für Ihre Unterstützung! Gern können Sie auch potenzielle weitere Interessent:innen auf die Planungen aufmerksam machen.

Herzliche Grüße
Christiane Böhm und Thomas Völker
LAG Gesundheit Die Linke Hessen

### Selbsthilfe Veranstaltungen

Ihr könnt Veranstaltungen im Bereich Selbsthilfe über den <u>AOK Newsletter InKONTAKT</u> bekannter machen.

### Das offene Ohr des Lvpeh e.V.

- Toni: Sonntag 13.00 bis 17 Uhr
- Sonja: Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

#### **Interessante Links**

• Lvpeh e.V. Jahresbroschüre 2024

- Frankfurter Psychiatriewoche 2025
- LWV Hessen Das persönliche Budget
- LWV Hessen Budget für Arbeit

#### Links

- Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.
- Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.
- Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
- Landesverband Hessen der Angehörigen psychisch Kranker e.V.
- Liste der EUTB Beratungsstellen in Hessen
- Liste der unabhängigen Beschwerdestellen in Hessen
- Das offene Ohr des Lvpeh e.V.

#### Mitglied werden/mitmachen

- Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.
- Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.

#### **LANDESVERBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.**



Seminar

## SELBSTHILFEGRUPPEN gründen und FÖRDERMITTEL beantragen 04. Oktober 2025 14 - 17 Uhr

Ort: Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7 60311 Frankfurt/Main

Teilnahme, Getränke und Snacks sind kostenlos

- Wie gründen wir eine Selbsthilfegruppe in Hessen?
- Welche Formalitäten sind zu beachten?
- Welche Möglichkeiten der Förderung gibt es?
- Wo können Anträge gestellt werden?
  - Wie werden die Anträge ausgefüllt?
  - Was gibt es zu beachten?
  - Selbsthilfegruppe oder Selbsthilfeverein?



Diese und weitere Fragen erörtert und beantwortet Philipp Welter aus Taunusstein am 04. Oktober 2025 in Frankfurt/Main. Bei Fragen zu dem Seminar: 0176 577 81006

Fahrtkosten können bis maximal in der Höhe eines Hessentickets (38€) erstattet werden.













#### LANDESVERBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.

## Hessentreffen Kurs Powertrommeln 06. September 2025 15 - 18 Uhr

Ort: Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7, 60311 Frankfurt/Main Teilnahme, Getränke und Snacks sind kostenlos. Ziele:



- 1. Behandlung von Trauma Folgen: Trommeln aktiviert die Kräfte der Selbstheilung. Neurowissenschaftliche Erkenntnisse haben gezeigt, dass die sprachverarbeitenden Regionen des Gehirns, das Broca-Areal, als Reaktion auf ein schweres Trauma abgeschaltet werden, wodurch diese traditionellen therapeutischen Ansätze oft an ihre Grenzen stoßen.
- 2. Die Trommel ist ein Instrument, um sich zu erden, indem die Resonanz, die beim Spielen erzeugt wird, von der Trommel durch den Körper strömt und ihn mit den Rhythmen der Natur verbindet.
- 3. Trommeln fördert das Gruppenerlebnis.
- 4. Trommeln erhöht die sinnliche Wahrnehmung.

Gibt es Einschränkungen?

Man braucht keine musikalischen Vorkenntnisse, die Anforderungen sind weder an Alter noch an Sprache gebunden. Auch wenn noch keiner ein Instrument spielt, so kann doch jeder im Rhythmus ein Perkussionsinstrument spielen.















Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V. angemeldet haben.

#### <u>Abmelden</u>



© 2025 Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.

06126 95 770 80 Vorstand: Karla Keiner, Regina Kucharski, Sonja Brand und Niels Brand Amtsgericht Wiesbaden, VR 3316